

**Zertifizierte Fortbildung:**

# **Alltagsunterstützende Assistenzsysteme**

**Selbstbestimmt wohnen und leben  
mit mehr Lebensqualität**



**Januar bis Juni 2019**

Eine Fortbildung in Kooperation mit:  
Gemeinsam eG Sozialgenossenschaft im Landkreis Regensburg



und der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungsanpassung e.V.



## Inhaltsverzeichnis

Mehr Lebensqualität durch alltagsunterstützende Assistenzsysteme (AAL) – ein neues Arbeitsfeld in der Wohnberatung:.....	3
Zielgruppe der Fortbildung:.....	3
Zeitliche Struktur der Fortbildung:.....	3
Qualifikationsziele der Fortbildung:.....	4
Fortbildungsinhalte:.....	4
Terminplan:.....	5
Teilnehmergebühr:.....	5
Anmeldung und Auskunft:.....	5
Förderung:.....	5
Anmeldung zur Fortbildung: Alltagsunterstützende Assistenzsysteme – selbstbestimmt wohnen und leben.....	6
Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGBs): 1. Allgemeines:.....	7
2. Anmeldung / Teilnehmergebühr:.....	7
3. Leistungsinhalte / Zertifizierung:.....	7
4. Technische Voraussetzung für die Teilnahme:.....	8
5. Rücktritt / Stornierung:.....	8
6. Haftungsausschluss / Gerichtsstand:.....	9

Die Gesamtausschreibung ist ab September 2018 hier verfügbar.

## **Mehr Lebensqualität durch alltagsunterstützende Assistenzsysteme (AAL) – ein neues Arbeitsfeld in der Wohnberatung:**

Aspekte des demografischen Wandels und die Gestaltung des persönlichen Wohn- und Arbeitsumfeldes rücken alltagsunterstützende Assistenzsysteme in den Fokus. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zu einem zufriedenen und selbstbestimmten Leben. Doch was verbirgt sich alles hinter der Bezeichnung Assistenzsysteme? Der originäre Sammelbegriff für Technologien, Dienstleistungen und Systeme zur Erleichterung und für Sicherheit im Alltag ist AAL – Ambient Assisted Living. Übersetzt wird dies oft mit altersgerechten oder alltagsunterstützenden Assistenzsystemen. Das Ziel ist die Unterstützung von Menschen mit kognitiven oder körperlichen Einschränkungen in ihrem Umfeld und die Entlastung von Hilfspersonen. Technische Hilfen werden zukünftig immer wichtiger in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Sicherheit, Kommunikation, Pflege und Gesundheit. Hier sind neue Fähigkeiten und Wissen gefragt, insbesondere in Kombination von technischen und sozialen Kompetenzen.

In dieser Fortbildung erhalten Sie einen Überblick über die Assistenzsysteme und ihre Anwendungen. Im Praxisteil der Fortbildung können Sie testen, wie diese unterschiedlichen technischen Geräte funktionieren und eingesetzt werden können. Anhand von Beispielen und konkreten Lebenssituationen bekommen Sie einen praxisbezogenen Einblick in die Möglichkeiten und Grenzen technischer Assistenzsysteme.

### **Zielgruppe der Fortbildung:**

Fachkräfte in der Wohnberatung, Mitarbeiter/innen der Behinderten- und Altenhilfe, Wohlfahrtswesen, kommunale Beratungseinrichtungen, Pflege, Sanitätshäuser, Wohnungswirtschaft, freie Beraterberufe, Architekten, Handwerk mit Bezug zum häuslichen Umfeld.

### **Zeitliche Struktur der Fortbildung:**

Die Weiterbildung gliedert sich in einen Theorieteil mit 48 Unterrichtseinheiten und einen selbstorganisierten praktischen Teil mit 12 Unterrichtseinheiten.

Der Unterricht verteilt sich auf 2 Präsenztage und 8 halbtägige Webinartermine.

Die Fortbildung schließt mit einem bundesweit gültigen Zertifikat ab.

## Qualifikationsziele der Fortbildung:

Mit der Fortbildung sollen Fachleute im Themenfeld „Wohnen im Alter“ Kompetenzen erlangen, um technische Assistenzsysteme zu verstehen und zu beurteilen, damit ratsuchende Personen fundiert und entsprechend den individuellen Bedürfnissen informiert und beraten werden können. Aber auch fachkundige Öffentlichkeitsarbeit zum Thema technische Hilfen, sowie der Diskurs mit Entwicklern technischer Systeme sind wichtige Qualifikationsziele.

Der Aufbau einer Wissensdatenbank soll dazu dienen, Zugriff auf aktuelle Informationen und neuste Entwicklungen zu erhalten und den Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden auch über den Kurs hinaus zu befördern.

## Fortbildungsinhalte:

### Theorieteil:

- Einführung und Überblick in das Thema alltagsunterstützende Assistenzsysteme
- Technischer Hintergrund und Entwicklung
- Kommunikation und Teilhabe
- Sicherheit
- Komfort und Selbstständigkeit
- Gesundheit und Prävention
- Mobilität
- Ethik
- Rechtsgrundlagen
- Datensicherheit, Datenschutz
- Rahmenbedingungen für die Nutzung technischer Systeme
- Chancen und Grenzen bei Demenz und andere Handicaps
- Forschungsprojekte, neuste Entwicklungen
- Anwendungen in Modellprojekte
- Sicht der Entwickler und Hersteller technischer Systeme

### Praxisteil:

- Recherche von AAL-Produkten / Systemen / Anbietern im eigenen Arbeitsbereich
- Durchführung einer Beratung bezüglich alltagsunterstützender Assistenzsysteme
- Erstellung und Präsentation eines Abschlussprojekts – Einbindung von AAL in den eigenen Tätigkeitsbereich